

Vorfreude

Vorfreude

Des Winters Geist ist schon entwichen,
die grauen Farben fast verstrichen,
Frühling steht in naher Ferne
und es singt die Lerche gerne.

Rastlos wartet die Natur,
wo bleibt all die Sonne nur,
die die kalte Krume wärmt,
das die Mücke wieder schwärmt.

Und der Frosch in seinem Teich,
macht die Nächte wieder reich,
wenn er singt im Sternenschein,
sein berühmtes Liedlein.

Auch der Mensch wird wieder warm,
sein Gemüt ist nicht mehr arm,
Frühling zieht auch in ihm ein,
niemand will alleine sein ...

© **Piolo**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)